FP 301 Flüssigabdichtung

gebrauchsfertige Abdichtfolie für eine schnelle und flexible Systemabdichtung unter Fliesen- und Plattenbelägen im Innenbereich

FLIESEN-PLUS GmbH P 8850 / 14-416 Polymer Institut

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

- **sehr elastisch & flexibel**
- **gebrauchsfertig**
- **schnell trocknend**
- **rissüberbrückend**
- **wasserundurchlässig (im getrockneten Zustand)**
- **roll- & spachtelfähig**
- **lösemittelfrei & geruchsarm**
- **für Sanitär- & Feuchträume im Innenbereich**
- **zugelassen für abP-Klasse A Wandbereich**
- **zugelassen für ZDB-Klasse A0**
- **bauaufsichtlich geprüftes Abdichtungssystem**



Anwendungsgebiet

FP 301 eignet sich zur fachgerechten Flächenabdichtung unter keramischen Fliesen und Belägen im Innenbereich von Sanitär- und Feuchträumen auf der wasserzugekehrten Seite und schützt feuchtigkeitsempfindliche Untergründe. FP 301 ist zugelassen für Wandflächen nach folgender abP-Beanspruchungsklasse (bauaufsichtlich geregelter Anwendungsbereich):

Klasse	abP-Anwendungsbereich
A	direkt beanspruchte Wandflächen (Bodenbereich ausgeschlossen) in Räumen, in denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z. B. Wände in Duschen (öffentlich und privat)

Geeignet nach ZDB-Merkblatt für folgende Beanspruchungsklasse:

Klasse	ZDB-Anwendungsbereich
A0	Wand- und Bodenflächen im Innenbereich, die nur zeitweise und kurzfristig mit Spritzwasser mäßig beansprucht werden

nach ZDB-Merkblatt „Hinweise für die Ausführung von flüssig zu verarbeitenden Verbundabdichtungen mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innen- und Außenbereich“ (Stand Januar 2010).

Eigenschaften

FP 301 ist eine lösungsmittelfreie, silkonverträgliche Bauabdichtung und bauaufsichtlich geprüft im System mit Fliesen-Plus FP 102 Universal-Flexkleber XL leicht bei der Materialprüfanstalt Kiwa Polymer Institut GmbH und entspricht den bauaufsichtlichen Prüfgrundsätzen für flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen.

Technische Daten

Anzahl der Aufträge (Schichten)	mindestens 2
Mindestaufbaudicke	mindestens 0,5 mm Nassschichtdicke je Schicht mindestens 0,7 mm Trockenschichtdicke (Gesamtdicke)
Trocknungszeit für ersten Auftrag	ca. 1 bis 2 Stunden bei +23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit
begehbar	nach ca. 24 Stunden des zweiten Auftrags
Rissüberbrückung	geprüft bis 0,2 mm
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +25°C
Brandverhalten nach DIN 4102	B2

Materialbasis

Lösungsmittelfreie Kunstharzdispersion

Kennzeichnungen nach

- Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis	P 8850 / 14-416 AbP Kiwa Polymer Institut GmbH
- Gefahrgutverordnung	kein Gefahrgut
- Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)	nicht kennzeichnungspflichtig
- GEV-EMICODE	sehr emissionsarm EC1 plus

Weitergehende Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber, fest, tragfähig und frei von durchgehenden Rissen sein. Haftungsmindernde und nicht tragfähige Oberflächenschichten sowie extrem glatte Untergründe und Zementschlämme, Trennschichten aus Farbresten, Fett, Öl und Staub müssen entfernt oder aufgeraut werden (z. B. nach dem Blastrac-Verfahren). Bei Verwendung im hoch beanspruchten Bereich A1 des bauaufsichtlichen geregelten Anwendungsbereichs sind keine feuchtigkeitsempfindliche Untergründe gestattet. Große Maßungenauigkeiten des Untergrundes sind vor dem Abdichten nach DIN 18202 auszugleichen. Unebenheiten im Untergrund auf keinen Fall mit FP

FP 301 Flüssigabdichtung

301 ausgleichen; verwenden Sie hierzu eine geeignete Wandspachtelmasse. Putze müssen gemäß DIN V 18550 beschaffen sein. Vor dem Auftragen von FP 301 darf der Untergrund folgende maximale Restfeuchte nicht überschreiten (Messung mit CM-Gerät):

Untergrund	max. Feuchtigkeitsgehalt
beheizter Anhydrit-/ Calciumsulfatestrich	0,3 CM-Gew.%
Anhydrit-/ Calciumsulfatestrich	0,5 CM-Gew.%
zementgebunden	2,0 CM-Gew.%

Der Untergrund muss schwach saugend und einheitlich saugend sein. Eine Vorgrundierung des Untergrunds ist erforderlich. Wir empfehlen:

Untergrund	Grundierung
zementgebunden	FP 200 Universal-Grundierung FP 201 Spezial-Grundierung FP 240 Epoxi-Grundierung 2K
gipsgebunden; Anhydrit- / Calciumsulfatestriche	FP 201 Spezial-Grundierung FP 240 Epoxi-Grundierung 2K
schwierig, glatt, nicht saugend (z. B. alte Fliesen, Holz, Metall)	FP 201 Spezial-Grundierung FP 240 Epoxi-Grundierung 2K

Generell sind in Zweifelsfällen Probeflächen anzulegen. Gegebenenfalls ist technische Beratung einzuholen.

Verarbeitung

Damit die zugesicherten Eigenschaften erreicht werden können, ist ein zweimaliger Auftrag im Roll- oder Spachtelverfahren erforderlich. Hierbei ist eine Mindestauftragsdicke von 0,5 mm nass je Anstrich erforderlich. FP 301 vor Gebrauch gut aufrühren und auf den vorbereiteten Untergrund auftragen. Dabei ist auf eine satte und gleichmäßige Anwendung zu achten. Jeder Anstrich muss trocken sein, bevor der nächste aufgebracht wird. Mit dem ersten Auftrag werden an rissgefährdeten Bereichen, wie z. B. Boden- und Wandanschlüsse sowie Ecken, Dichtmanschetten bzw. Dichtbänder eingelegt; Überlappungen sind mit FP 301 zu verkleben. Es ist auf eine vollflächige Verklebung zu achten. Die Verklebung muss so erfolgen, dass eine Hinterwanderung des Dichtungssystems mit Wasser ausgeschlossen ist. Verwenden Sie hierzu die Dichtbänder und -Formteile des Fliesen-Plus Abdichtungssystems FP 380. Mit dem zweiten Auftrag werden die Ränder der Dichtbänder und -Formteile überdeckt.

FP 301 generell nicht unter +5°C und über +25°C Umgebungs- bzw. Objekttemperatur verarbeiten. Für die anschließende Fliesenverlegung ist nach vollständiger Trocknung von FP 301 der im System geprüfte Fliesenkleber FP 102 Universal-Flexkleber XL leicht zu verwenden.

Trockenzeit

Die Trocknungszeit ist abhängig von der Temperatur, Beschichtungsdicke, Luftbewegung und Luftfeuchte. Bei +23°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50% beträgt die Trocknungszeit je Schicht ca. 1 - 2 Stunden. Fliesen und Platten können nach völliger Durchtrocknung der letzten Schicht nach ca. 24 Stunden verlegt werden bzw. Folgearbeiten begonnen werden.

Materialverbrauch

Der Verbrauch ist abhängig von der Handhabung des Werkzeuges sowie der Beschaffenheit des Untergrundes. Als Verbrauchsrichtwert gilt ca. 1,6 kg pro m² (= Gesamtverbrauch bei 2 Anstrichen auf glatten Untergründen – raue Untergründe erhöhen den Verbrauch).

Lagerung

Nicht angebrochene Gebinde mindestens 12 Monate haltbar ab Abfülldatum bei witterungsgeschützter, kühler, aber frostfreier Lagerung. Angebrochene Gebinde sind sofort dicht zu verschließen.

Entsorgung

Gebinde vor der Entsorgung restfrei entleeren und gemäß VpVO einer Verwertung zuführen. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eingetrocknete Produktreste nach dem Abfallschlüssel 08 01 12 entsorgen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Weitere Infos siehe Sicherheitsdatenblatt.

Hinweise

- alle technischen Angaben beziehen sich auf eine Umgebungstemperatur von +23°C und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50% – niedrigere Temperaturen verlängern, höhere Temperaturen verkürzen die angegebenen Werte
- die abbindende FP 301 Flüssigabdichtung vor Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung und Raumtemperaturen über +25°C und unter +5°C schützen
- bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen Untergründen bzw. Verlegewerkstoffen sowie in Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen und die Verarbeitungsrichtlinien des jeweiligen Herstellers zu beachten
- Arbeitsgeräte können im frischen Zustand mit ausreichend Wasser leicht gereinigt werden; im ausgehärteten Zustand ist nur mechanisches Entfernen möglich
- bei Berührung mit Augen und Haut sofort gründlich mit Wasser ausspülen; bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
- für Kinder unzugänglich aufbewahren
- Erfüllt die Kriterien des Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) Anforderungskatalog Anhangdokument 3.1.3
  Punkt 1.1: SVHC < 0,1 M.-% und Punkt 3.2: GEV Emicode EC1 plus

Bitte immer Probeflächen anlegen und aktuelles Sicherheitsdatenblatt beachten (Abruf unter www.fliesen-plus.de). Im Zweifel ist technische Beratung anzufordern.

Artikelnummer	Liefereinheit	Einheiten pro Palette
20301-320	20 kg Eimer	32 Eimer 640 kg je Palette

FP 301 Flüssigabdichtung

Notizen

Auf Grund der Fülle an unterschiedlichen Materialien und Arbeitsbedingungen am Bau können oben genannte Angaben nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien und Hinweise sein. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien, Normen, Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und allgemein anerkannte Regeln der Technik einzuhalten. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck und entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Im Zweifelsfall ist der Verarbeiter verpflichtet ausreichend Eigenversuche durchzuführen und die Anwendungsmöglichkeit zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im technischen Merkblatt nicht ausdrücklich genannt sind, ist der Verarbeiter verpflichtet, technische Beratung bei Fliesen-Plus einzuholen. Eine Garantie kann nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden.

Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Ausgabe: November 2026

Fliesen-Plus GmbH » Oberkemmathener Str. 10 » 91731 Langfurth, Deutschland
Fon +49 (0) 9856 - 922 889 0 » Fax +49 (0) 9856 - 922 889 19
eMail info@fliesen-plus.de » Web www.fliesen-plus.de

Geschäftsführung: Axel Wastensteiner, Jürgen Binder, Jonas Binder » Registergericht Ansbach: HRB 5022 »
Sitz: Langfurth, Dtl. » UST-ID: DE273595143